

## Leistungsangebot Bauvoranfragen

### Leistungsumfang:

Vorbereiten eines Antrags auf Bauvorbescheid an die Bauaufsichtsbehörde (vgl. z.B. § 71 BauO NRW), mit dem - nach frühzeitiger Ermittlung der Probleme und Fragestellungen zum Vorhaben - gezielt und abgestimmt auf das Vorhaben - die für die beabsichtigte Bebauung, des Anbaus oder der Nutzungsänderung wesentlichen Fragen gestellt und Probleme während des späteren Baugenehmigungsverfahrens möglichst vermieden werden.

Das Angebot umfasst in der Regel:

- Klären der Aufgabenstellung (örtliche Situation, behördliche Vorgaben, Vorhaben an sich)
- Vor-Klären der städtebaulichen und sonstigen grundstücks- und standortbezogenen Belange
- Feststellung von klärungsbedürftigen Abweichungstatbeständen
- Analyse der Ergebnisse des v.G. und Beratung zu den Möglichkeiten
- Ausfüllen des Antrags auf Bauvorbescheid einschl. Formulierung der Bauvoranfrage
- ergänzende Pläne zur Bauvoranfrage, soweit notwendig bzw. vereinbart

### Kosten:

Je nach Aufwand, der sich aus der Aufgabenstellung und ggf. auch der Problematik des Vorhabens wie auch aus der reibungslosen Übermittlung von Informationen und Unterlagen seitens des Auftraggebers ergibt: i.d.R. Zeithonorar nach § 5 HOAI, je nach Schwierigkeit bemessen und vorwiegend in Vorkasse, gemäß vorheriger schriftlicher Vereinbarung.

Bei Kleinst- Aufträgen wird ein Mindest-Honorar für eine Stunde erhoben. Soweit die Bearbeitung keine Leistungen in der Örtlichkeit oder bei Behörden oder anderweitig aufwändige Recherche erfordert, sind erfahrungsgemäß wenige Stunden ausreichend.

### Dauer der Bearbeitung:

Eine Bearbeitung erfolgt schnellstmöglich. Der Zeitrahmen hängt selbstredend auch von anderen Faktoren ab; derzeit Dauer bis zu einer Woche ab Bearbeitungsstatus, in besonders eiligen Fällen auch sofort (1 Tag).

### Kontakt:

Bei Interesse kann - nur bei eindeutiger Beschreibung der Aufgabenstellung und unter Beifügung einzelner erläuternder Unterlagen, die den Arbeitsumfang erkennen lassen ! - ein Kostenangebot gemacht werden, das dann vor der Erbringung von Leistungen Vertragsbestandteil wird.

**!** Für Anfragen ist bitte das beigefügte Formular zu verwenden, das weitere Informationen und Abfragen enthält. Telefonische Anfragen können leider nicht vergleichbar beantwortet werden.

Stand: 08/ 2008

Interessent/ Auftraggeber:

.....  
Name

.....  
Straße, Nr.

.....  
PLZ. Ort

.....  
Vorwahl, Fon, Fax\*

.....  
Mail-Anschrift\*

\* Bitte für die Rückantwort unbedingt angeben.

Frau

Bauassessorin Architektin Ulrike Probol  
Wachendorffstrasse 1

40882 Ratingen \* Fax 02102 - 842808 \* Mail probol@bau-rat.de

**Bauvoranfrage** betr. Grundstück

.....  
PLZ, Ort

.....  
Straße, Nr. oder Gemarkung, Flur, Flurstück(e)

Ich möchte eine Bauvoranfrage für mein Grundstück/ mein Gebäude/ meine Nutzungseinheit stellen und voraussichtlich Sie beauftragen, diese zu erarbeiten. Bitte teilen Sie mir mit, ob Sie diese Leistung erbringen können und mit welchen Kosten ich zu rechnen habe.

- Soweit ich in dem Zusammenhang nicht ausdrücklich Ihre Recherche bei den zuständigen Behörden beauftrage, sind der Leistung nur die dann von mir besorgten und Ihnen bereitgestellten Unterlagen zugrunde zu legen. Für deren Richtigkeit und Aktualität stehe ich gerade.
- Sie sollen beauftragt werden, die behördlichen Vorgaben für mein Vorhaben selbst zu ermitteln.

Ich habe meiner Anfrage an Sie zur Verdeutlichung der Aufgabe und dem dafür notwendigen Zeitbedarf folgende Unterlagen beigelegt:

- Erläuterung des beabsichtigten Vorhabens (auch, ob Neubau, Anbau, Nutzungsänderung); => weitere Angaben zum beabsichtigten Auftrag ggf. auf gesondertem Blatt
- aussagefähigen Grundstücks-Plan, aus dem die örtliche Situation und der Schwierigkeitsgrad des Vorhabens deutlicher wird
- Unterlagen\* zu den behördlichen Vorgaben für das Grundstück, soweit vorhanden  
\* Bebauungsplan, sonstige Infos zum Planungsrecht, z.B. ( rechtswirksame) behördliche Schreiben

Soweit für die Leistung an sich meinerseits weitere Unterlagen und/ oder Informationen zur Verfügung zu stellen sind, bekomme ich dies kurzfristig mitgeteilt.

Mit einer Bezahlung des veranschlagten Honorars in Vorkasse wäre ich einverstanden.

Mit freundlichen Grüßen

.....  
Datum

.....  
Unterschrift